

Mitgliederversammlung der Interessengemeinschaft Biesfeld

Biesfeld, den 09. März 2013

Beginn: 19.34h

Ort: Aula, Grundschule Biesfeld

Anwesenheit: nach Anwesenheitsliste

Tagespunkte:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Kassenbericht
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstandes
5. Rück- und Ausblick auf Projekte
6. Verschiedenes, Zeit für Anträge, Anregungen und Aussprache

Zu 1.

Es wurde ordnungsgemäß eingeladen und die Versammlung ist Beschlussfähig.

Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden Wilbert Klein

Der Vorsitzende Wilbert Klein hält einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2012. Die Müllsammelaktion wurde auf kommenden Samstag, den 13.04.2013 verschoben. Die IG Biesfeld beschäftigt sich noch immer mit der Umgestaltung des Dorfplatzes (Raiba/ Schule). Bis jetzt ist man von der Gemeinde aus noch zu keinem Ergebnis gekommen- „man arbeitet aber dran...“. Letztes Jahr wurde endlich das Bushäuschen an der Grundschule entsorgt. Die Reaktionen hierzu sind durchwegs positiv, ebenso wie für die Straßendecken- Erneuerung in der Wipperfürther Str. Der Wandertag am 22. April- organisiert vom Kölner Stadtanzeiger mithilfe der IG Bechen und IG Biesfeld war kein großer Erfolg. Dies lag wahrscheinlich an der schlechten Werbung / Bekanntmachung und am Wetter. Dank Spenden hat die IG Biesfeld an diesem Tag aber kein Verlust gemacht. Im August wurde hoffentlich die „letzte“ Webseite (www.ig-biesfeld.info.de) der IG Biesfeld eingerichtet, da der letzte Betreiber keine Unterstützung mehr liefern konnte. Bei der jetzigen Webseite können wir alles selber machen. Der Antrag für eine Beleuchtung mit Straßenlaternen zwischen Eichhof und Biesfeld wird von der IG an die Gemeinde gestellt. Die IG Biesfeld versucht weiterhin die Beleuchtung an der Turnhalle/ Schützenplatz durch eine Installation mit einer Zeitschaltuhr/ Dämmerungsschalter durch die Gemeinde zu erwirken.

Das Weihnachtsbaumanleuchten 2012 war ein riesiger Erfolg, auch dank der beiden Köche Roland Heuser und Peter Maas. Der offene Bücherschrank wurde letztes Jahr im Vorraum

der Raiba eingeweiht. Der „Offene Bücherschrank“ wird von allen Seiten als positiv empfunden, Klaus Pimpels ist hier für Koordination, Pflege und Erhalt zuständig. Vandalismus gab es bis jetzt Gott sei Dank nicht, jedoch werden so viele Bücher dorthin gebracht, dass Klaus Pimpels teilweise Mühe hat, alte und verschlissene Exemplare zu entsorgen. Mit dem Bau für den Lagerplatz für die Adventssterne (Schützenplatz/ unter dem Penny Parkplatz) soll jetzt begonnen werden.

Zu 2.

Der Kassenbericht wird von Herrn Höller vorgetragen. Er spiegelt ein gutes Ergebnis wider dank den Erlösen und der Spende vom Weihnachtsbaumanleuchten.

Zu 3.

Die Kasse wurde am 08.04.2013 von Frank Delkus und Thomas Delling geprüft. Die Kasse befindet sich in einem einwandfreien Zustand, es gab keine Beanstandungen.

Zu 4.

Antrag zur Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet. (Enthaltung des Vorstandes)

Zu 5.

Die IG Biesfeld hat bei der Gemeinde Kürten den Antrag gestellt, den Glascontainer von der Friedhofsstraße/ Grundschule zum Friedhofsparkplatz/ Leichenhalle zu verlegen. Heute ist von der Gemeinde ein Antwort- Schreiben gekommen, das sie diesen Vorschlag als ungeeignet findet. Selbst Harald Fischer hätte mit dem neuen Standort kein Problem.

Am 5. Mai findet in Lindlar die Eröffnungsfeier des Bergischen Panoramasteiges statt. Die IG wird dieses Jahr das Projekt der Biesfelder Wanderwege forcieren. Es werden 2 Infotafeln aufgestellt. Eine Hinweistafel mit Infos zum Panoramasteig, die andere Tafel wird in Eigenregie der IG aufgestellt und gibt Infos zum Biesfelder Wanderstern.

Die KSK Geschäftsstelle in Biesfeld wird zum 24. Mai wegfallen. Um trotzdem noch so nah wie möglich am Kunden zu sein, wird eine mobile, fahrbare Geschäftsstelle (roter Campingbus) zu festen Zeiten und Orten für die Kunden da sein. In diesem Bus befindet sich eine Kasse, ein Geldautomat, ein Beratungsraum und er ist behindertengerecht. Der Standort, die Tour-Routen und die Zeiten stehen noch nicht fest. Ebenso ist die Standortfrage für den Geldautomat noch nicht geklärt.

Ab dem 06. August findet eine „Bürgersprechstunde in Biesfeld“ quartalsmässig (1. Dienstag im Monat) in der Post statt. Hier sollen interessierte Bürger sich informieren und Wünsche und Anregungen der IG mitteilen.

Zu 6.

Anregungen und Wünsche:

Die IG Biesfeld sollte prüfen ob der Wald Weg/ „Alter Kirchweg“ bei Fam. Klumb, Otto Müller wieder geöffnet werden kann. Dieser ist momentan durch den Grundstückseigentümer geschlossen worden.

Herr Zöllner vom Kreisveterinäramt benötigt Hilfe bei der Bekämpfung des Bärenklaus, da sich diese Pflanze immer weiter vermehrt. Interessierte können sich bei Wilbert Klein melden, er gibt die Adresse und Telefonnummer von Herrn Zöllner weiter, der dann Infos zur Bekämpfung geben wird.

Ein Postbriefkasten in der Ortsmitte Biesfeld wird vermisst. (Vorschlag Raiba). Die IG wird einen Brief an die Gemeinde schreiben, die Deutsche Post hat weder eine Rückmeldung noch eine Empfangsbestätigung gesendet.

Die IG Biesfeld sollte einen Tag im Jahr ein Dorffest organisieren... (vielleicht am Kirchweihntag...)

Verschiedenes:

Ein Zeitungsartikel beschäftigt momentan die Gemüter... Laut EU Verordnung müssen Lärmschutzgutachten für alle Neubaugebiete erstellt werden. Eine Lärmschutzwand von der Lenzholzer Straße bis zum Ortseingang Biesfeld wäre somit ein mögliches Bauprojekt dass das Land NRW umsetzen muss.

Ende: 20.35h